

8. August 2017

BDS Bayern unterstützt neu gegründete „Initiative für starke Unternehmer in Krisen“

**Bund der Selbständigen -
Gewerbeverband Bayern e.V.**

Schwanthalerstraße 110
80339 München

Telefon 0 89 / 5 40 56 - 215
Telefax 0 89 / 5 02 64 93
jakob.schlag@bds-bayern.de
www.bds-bayern.de

Bayerns mitgliederstärkster Wirtschaftsverband setzt sich nicht nur politisch für die Belange der Selbständigen ein, er unterstützt auch die „Initiative für starke Unternehmer in Krisen“, die von Unternehmern, Medien und Beratern ehrenamtlich gegründet wurde. Die Initiative will anonym, fachkundig und kollegial helfen. Auf der Internetseite www.starker-unternehmer.de können Unternehmer die eigene Lage im Rahmen eines Online-Selbstchecks prüfen. Zudem erhalten sie in persönlichen Gesprächen erste Handlungsempfehlungen.

Im Einzelnen bietet die Initiative:

- ✓ Online-Selbstcheck für Unternehmer zur Einschätzung der individuellen Unternehmenssituation mit ausführlicher Bewertung und praxisnahen Handlungsempfehlungen.
- ✓ Zahlreiche nützliche Erfahrungsberichte, Studien und weitergehende Informationen für Geschäftsführer und Sanierer über Risiken, Prävention und Krisenbewältigung.
- ✓ Kostenlose, telefonische Erstberatung mit dem Ziel, den Unternehmer in seiner Handlungsfähigkeit zu unterstützen.

„Unser Angebot versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe“, betont Prof. Hans Haarmeyer, Vorstand des Deutschen Instituts für angewandtes Insolvenzrecht e.V. (DIAI) und Urheber der Initiative. „Deshalb möchten wir uns bewusst mit bestehenden Organisationen rund um mittelständische Unternehmen vernetzen,“ sagt Haarmeyer.

Das Internetportal www.starke-unternehmer.de trete nicht in den Wettbewerb zu bestehenden Institutionen, sondern ziele ausschließlich darauf, allen Unternehmern in Krisen zusätzliche Handlungsoptionen anzubieten. Neben dem DIAI gehören der langjährige Bundeswirtschaftsminister Wolfgang Clement, der FDP-Parteivorsitzende Christian Lindner, der Bundesverband ESUG und Sanierung Deutschland e.V. (BV ESUG), der Haftpflichtverband der Deutschen Industrie VVaG (HDI), der Verband der Vereine CREDITREFORM sowie mehrere Hochschulen zu den Partnern der Initiative. Als Medienpartner engagiert sich neben der Springer-Zeitschrift „return“ das Wirtschaftsmagazin „brandeins“.

Die gemeinnützige Initiative verfolgt keinerlei wirtschaftliche Interessen. Ihr Ziel ist es, Krisen von kleinen und mittelständischen Unternehmen frühzeitig durch kompetente Beratung abzuwenden.

Die „Initiative für starke Unternehmer in Krisen“ wird beim BDS Bayern als Einstieg in ein umfassendes Beratungsangebot in diesem Bereich gesehen: „Mit dem Aufbau eines eigenen Beraterpools werden wir den Service für unsere Mitglieder weiter ausbauen. Unsere Zielsetzung ist eine einfache solidarische Hilfestellung in Zeiten, in denen unsere Mitglieder jede Hilfe gebrauchen können“, kündigt Michael Forster, Hauptgeschäftsführer des BDS Bayern an.

Dem BDS Bayern gehören 15.000 Unternehmen und Selbständige mit rund 350.000 Mitarbeitern an. Über 90 Prozent der Unternehmen aus allen Branchen des bayerischen Mittelstands sind in Familienbesitz.